

# Summ, summ, summ



1. Summ, summ, summ, Bien - chen summ her - um. Ei, wir tun dir nichts zu - lei - de,  
2. Summ, summ, summ, Bien - chen summ her - um. Such' in Blü - ten, such' in Blüm - chen,  
3. Summ, summ, summ, Bien - chen summ her - um. Keh - re heim mit rei - cher Ha - be,



flieg' nur aus in Wald und Hei - de. Summ, summ, summ, Bien - chen flieg' her - um.  
dir ein Tröpf - chen, dir ein Krüm - chen. Summ, summ, summ, Bien - chen summ her - um.  
bau' uns man - che tol - le Wa - be. Summ, summ, summ, Bien - chen summ her - um.

4. Summ summ summ!  
Bienchen summ' herum!  
bei den heilig Christ-Geschenken  
wollen wir auch dein gedenken –  
Summ summ summ!  
Bienchen summ' herum!

5. Summ summ summ!  
Bienchen summ' herum!  
wenn wir mit dem Wachsstock suchen  
Pfeffernüss' und Honigkuchen.  
Summ summ summ!  
Bienchen summ' herum!

"Summ, summ, summ" gilt als eines der bekanntesten deutschen Kinderlieder. August Heinrich Hoffmann von Fallersleben (1798-1874) verfasste den Text 1835 unter dem ursprünglichen Titel "Biene".

**Tipp:** Der erste Melodieton liegt etwa eine Oktave über dem Ton, den die Honigbienen beim Flug mit ihren Flügelschlägen produzieren. Die Biene kann somit auch als Tonangeber dienen.